Jahrgang 27 – Mittwoch, den 19. Juli 2017 – Nummer 7

Der Collm-Bote

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Wermsdorf mit ihren Ortsteilen Calbitz, Collm, Gröppendorf, Lampersdorf, Liptitz, Luppa, Mahlis, Malkwitz, Wadewitz und Wiederoda.

Sie sind endlich da!

Die neuen Flyer des Radlehrpfades "Wermsdorfer Wald"

Erhältlich in der Touristinformation der Gemeinde Wermsdorf
Altes Jagdschloss 1, 04779 Wermsdorf, Tel.: 034364 81132

Amtliche Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung Bundestagswahl 2017

Wahlbekanntmachung

1. **Am** Datum **24.09.2017** **findet die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag statt.**
Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. **Die Gemeinde** [3] **ist in folgende** Zahl **6** **Wahlbezirke eingeteilt:**

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums (Straße, Hausnummer, Zimmer-Nr.)	barriere-frei
1	Nördlicher und östlicher Teil von Wermsdorf	**Grundschule Wermsdorf**, Altes Jagdschloß 3, 04779 Wermsdorf	
2	Südlicher und westlicher Teil von Wermsdorf	**Oberschule Wermsdorf**, Schulstraße 2, 04779 Wermsdorf	
3	Ortsteile Mahlis, Gröppendorf, Wadewitz, Liptitz, Wiederoda	**Feuerwehrgerätehaus Mahlis**, Brunnenweg 1, 04779 Wermsdorf	
4	Ortsteile Lampersdorf und Collm	**Feuerwehrgerätehaus Lampersdorf**, Limbacher Straße 5, 04779 Wermsdorf	♿
5	Ortsteil Luppa	**Feuerwehrgerätehaus Luppa**, Oberdorf 3a, 04779 Wermsdorf	♿
6	Ortsteile Calbitz und Malkwitz	**Grundschule Calbitz**, Ernst-Thälmann-Straße 34, 04779 Wermsdorf	♿

In den **Wahlbenachrichtigungen**, die den Wahlberechtigten in der Zeit

vom Datum **17.08.2017** bis Datum **03.09.2017** übersandt werden, sind die Wahlbezirke und

der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses

am 24.09.2017 um **16:00** Uhr in

der Stadtverwaltung Mügeln / Rathaus, Markt 1, Beratungsraum DG, Zimmer 5 in 04769 Mügeln

zusammen.

3. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wähler und Wählerinnen haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.
Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler und jede Wählerin erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.
Jeder Wähler und jede Wählerin hat eine **Erststimme und eine Zweitstimme**.
Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt
ihre **Erststimme** in der Weise ab,
dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll,
und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab,
dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.
Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler und Wählerinnen, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht**. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum

Wermsdorf, 22.06.2017

Die Gemeindebehörde

Matthias Müller
Bürgermeister der Gemeinde Wermsdorf

Gemeinde Wermsdorf · Bürgermeister ·

1) Bei abweichender Festsetzung der Wahlzeit durch den Landeswahlleiter ist die festgesetzte Wahlzeit einzutragen.
2) Für Gemeinden, die nur einen Wahlbezirk bilden.
3) Für Gemeinden, die in wenige Wahlbezirke eingeteilt sind.
4) Für Gemeinden, die in eine größere Zahl von Wahlbezirken eingeteilt sind.
5) Wenn Sonderwahlbezirke gebildet sind, sind diese einzeln aufzuführen.

Bekanntmachung Einsicht Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl 2017

Anlage 5 (zu § 20 Abs. 1 BWO)

Bekanntmachung

der Gemeinde Wermsdorf über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24.09.2017

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Gemeinde

Wermsdorf

wird in der Zeit vom 20. Tag vor der Wahl **04.09.2017** bis 16. Tag vor der Wahl **08.09.2017** während der allgemeinen Öffnungszeiten [1]

Ort der Einsichtnahme

in der Gemeindeverwaltung Wermsdorf, Altes Jagdschloss 1, im Pass- und Meldewesen, Zimmer 14 in 04779 Wermsdorf [2]

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag vor der Wahl **04.09.2017** bis zum 16. Tag vor der Wahl **08.09.2017**, spätestens am 16. Tag vor der Wahl **08.09.2017** bis **12:00** Uhr, bei der Gemeindeverwaltung [4]

Wermsdorf, Altes Jagdschloss 1, Zimmer 14, Pass- u. Meldewesen in 04779 Wermsdorf

Einspruch einlegen.
Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Einspruchsführer die erforderlichen Beweismittel beizubringen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 21. Tag vor der Wahl **03.09.2017** **eine Wahlbenachrichtigung.**

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

Nummer und Name

Nr. 151 Nordsachsen

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises

oder

durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen **Wahlschein** erhält auf **Antrag**

5.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene wahlberechtigte** Person,

5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene wahlberechtigte** Person, wenn

a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 03. September 2017) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 08. September 2017) versäumt hat,

Anlage 5 (zu § 20 Abs. 1 BWO)

b) ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,

c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten **bis zum Freitag, dem 22. September 2017, 18.00 Uhr,** bei der Gemeinde Wermsdorf, Altes Jagdschloß 1 in 04779 Wermsdorf mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltage, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltage, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den **Antrag für eine andere Person** stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit einer körperlichen Beeinträchtigung können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich

– einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,

– einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,

– einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist und

– ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die **Abholung** von Wahlschein und Briefwahlunterlagen **für eine andere Person** ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachgewiesen wird **und** die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt;** dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich** zu **versichern**. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der **Briefwahl** muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum	Die Gemeindebehörde
Wermsdorf, 22.06.2017	Matthias Müller Bürgermeister der Gemeinde Wermsdorf

Gemeinde Wermsdorf · Bürgermeister

1) Wenn andere Zeiten bestimmt sind, diese angeben.
2) Wenn mehrere Einsichtsstellen eingerichtet sind, diese und die ihnen zugeteilten Ortsteile oder dgl. oder die Nummern der Wahlbezirke angeben.
3) Nicht Zutreffendes streichen.
4) Dienststelle, Gebäude und Zimmer angeben.

Information über gefasste Beschlüsse im schriftlichen Verfahren einer Beschlussfassung durch den Gemeinderat

Nachfolgende Beschlüsse wurden vom Gemeinderat der Gemeinde Wermsdorf im schriftlichen Verfahren einer Beschlussfassung durch den Gemeinderat gemäß § 39 Abs. 1 SächsGemO gefasst:

Beschluss Nr. 47/06/17	Verkauf des Flurstückes Nr. 1320/2 der Gemarkung Wermsdorf
Beschluss Nr. 48/06/17	Vergabe der Bauleistungen zum Neubau des Parkplatzes Oschatzer Straße in Wermsdorf

Matthias Müller
Bürgermeister

Auszug aus dem Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 29.06.2017

Tagungsort: Schlosssaal Altes Jagdschloß Wermsdorf
Tagungstermin: 29.06.2017; 19.00 Uhr

Der Bürgermeister Herr Müller begrüßte alle Anwesenden und eröffnete die Gemeinderatssitzung. Mit 14 anwesenden Gemeinderäten und dem Bürgermeister war die Beschlussfähigkeit gegeben.
In der öffentlichen Gemeinderatssitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 49/06/17	Bauvoranfrage Errichtung Steinmetzbetrieb auf ehemaligen Betriebsgelände Kiestagebau Luppa, Flurstücke 92/16, 92/42, 92/43, 92/44 Gemarkung Deutschluppa
Beschluss Nr. 50/06/17	Verlängerung Reinigungsvertrag Firma Menke Gebäudeservice GmbH bis 31.12.2017
Beschluss Nr. 51/06/17	Verlängerung Reinigungsvertrag Firma Menke Gebäudeservice GmbH bis 31.12.2018
Beschluss Nr. 52/06/17	Vergabe von Bauleistungen energetische Sanierung Fenster Altes Jagdschloß in Wermsdorf
Beschluss Nr. 53/06/17	Aufhebung Beschluss Nr. 75/06/06 Verpflichtungsvertrag „Wohngebiet Reckwitz II “
Beschluss Nr. 54/06/17	Aufhebung Aufstellungsbeschluss Nr. 35/03/06 „Wohngebiet Reckwitz II“
Beschluss Nr. 55/06/17	Neufassung Aufstellungsbeschluss „Wohngebiet Reckwitz II“
Beschluss Nr. 56/06/17	Verkauf des Flurstückes Nr. 12/4 der Gemarkung Liptitz
Beschluss Nr. 57/06/17	Zuwendungen und Spenden

Sonstiges

Matthias Müller
Bürgermeister

Mitteilungen/Informationen

Das Bauamt informiert

Verlegung Trinkwasserleitung Clara-Zetkin-Straße

In der Clara-Zetkin-Straße in Wermsdorf ab der Kreuzung Friedhofsstraße bis zur Kreuzung Schulstraße wird im Auftrag der OEWA durch die Firma Aqua Service Rohrleitungsbau GmbH aus Gaunitz eine neue Trinkwasserleitung verlegt.
Die Verkehrsregelung erfolgt als Einbahnstraßenregelung in diesem Bereich. Die Befahrung ist nur aus Richtung Oschatzer Straße möglich. **Die Fertigstellung der Baumaßnahme ist voraussichtlich Ende August 2017.** Die Maßnahme ist ein Vorgriff auf die von der Gemeinde geplante Sanierung der Straße im Rahmen der Kompensationsleistungen des Freistaates für die Rückstufung. Auch der Stromversorger EnviaM wird in dieser Zeit noch Arbeiten erledigen. Diese erfolgen allerdings im Gehwegbereich.

Neubau einer Trinkwasserleitung in Reckwitz

Ab Mitte August erfolgt der Neubau einer Trinkwasserleitung in Reckwitz bis zum Ortskern unter Vollsperrung. Auch hier plant die Gemeinde den Ausbau der Straße. Der Beginn der Straßenbauarbeiten in diesem Jahr ist ausgeschlossen.

Neubau Parkplatz in Wermsdorf Oschatzer Straße

Ab Mitte Juli ist der Baubeginn des Neubaus des Parkplatzes in der Oschatzer Straße in Wermsdorf geplant.

Straßenbau in Mahlis

Die Straßenbaumaßnahme „An der Döllnitz“ sowie die Deckensanierung „Am Mühlgraben“ sind fertig gestellt, abgenommen und für den Verkehr freigegeben.
An der Döllnitz wurde auf einer Länge von etwa 250 Metern der Asphalt erneuert und der Gehweg erhielt auf 80 Meter neues Betonpflaster. Die Gemeinde konnte 70 Prozent Förderung aus dem Programm „Förderung von Straßen- und Brückenbauvorhaben kommunaler Baulastträger“ (KStB) in Anspruch nehmen. Der Bauablauf hat hervorragend geklappt, die Abstimmung mit allen Medienträgern ist reibungslos verlaufen und die Anwohner haben nun eine schöne Straße.
Am Mühlgraben wurde die Fahrbahn auf einer Länge von etwa 80 Metern neu asphaltiert. Die Gemeinde Wermsdorf konnte eine Förderung des Freistaates Sachsen in Höhe von 90 Prozent in Anspruch nehmen. Im Vorfeld der Arbeiten ließ der Abwasserzweckverband „Oberes Döllnitztal“ den Abwasserkanal erneuern. Die Firma EZEL Bauunternehmung Torgau GmbH hatte den Zuschlag für die beiden Straßenbaumaßnahmen erhalten.

Bürgermeister Matthias Müller, Dagmar Oertel und Friedbert Bittig sowie Christian Reichel und Bauamtsleiter Thomas Keller (v. l.) bei der Straßenfreigabe. Foto: Heinz Großnick

Das Liegenschaftsamt informiert

Baugrundstücke und Verkaufsobjekte in Wermsdorf und Umgebung

- **Baugrundstück in Gröppendorf**

Lage:	04779 Wermsdorf/OT Gröppendorf, Mügelner Straße
Gemarkung:	Gröppendorf
Flurstücksnummer:	26/1
Grundstücksgröße:	1.273 qm
Eigentümer:	Gemeinde Wermsdorf
Kaufpreis:	nach geltendem Bodenrichtwert für Bauland (derzeitig 8,00 EUR/qm)

Objektbeschreibung:
Das Grundstück hat einen regelmäßigen Zuschnitt, befindet sich in Hanglage. Es ist als Eigenheimstandort geeignet.

Mügelner Straße, Gröppendorf

- **Eigentumswohnungen in Calbitz**

Lage:	04779 Wermsdorf/OT Calbitz, Kötitzer und Böhlaer Straße
Gemarkung:	Calbitz
Flurstücksnummer:	
Wohnungsgröße:	51,4 qm/57,4 qm
Eigentümer:	Gemeinde Wermsdorf
Kaufpreis:	22.600 EUR bis 24.600 EUR (je nach Lage und Ausstattung)

Objektbeschreibung:
Es handelt sich um 10 Eigentumswohnungen, welche im Paket aber auch einzeln verkauft werden. Im Wohnblock der Kötitzer Straße stehen 4 Wohnungen zum Verkauf. Drei der Wohnungen sind 3-Raum-Wohnungen und haben eine Größe von 57,4 qm, die vierte ist eine Zweiraumwohnung mit einer Größe von 47,4 qm. Die Wohnbereiche wurden 1994 teilweise saniert.
Im Wohnblock Böhlaer Straße stehen 6 Wohnungen zum Verkauf. Die Wohnungen haben alle eine Größe von 51,4 qm und sind Zweiraumwohnungen. Zwei der Wohnungen wurden 2009 und 2012 umfassend saniert.

Kötitzer und Böhlaer Straße, Calbitz

- **Verkauf ehemaliges Schulgebäude in Mahlis**

Objekt:	ehemaliges Schulgebäude
Standort/Lage:	04779 Wermsdorf/OT Mahlis, Karl-Marx-Straße 6

Objektbeschreibung:
Leerstehendes ehemaliges Schulgebäude
Der Grund und Boden befindet sich im Eigentum der Kirche. Die Verkaufsbereitschaft der Kirche liegt vor.
Baujahr: 1878
Bauzustand: sanierungsbedürftig
Nutzungsempfehlung: Das Grundstück ist zur Wohnbebauung als auch zu gewerblichen Zwecken ausbaufähig.

Karl-Marx-Straße, Mahlis

- **Verkaufsobjekt in Mahlis**

Lage:	04779 Wermsdorf/OT Mahlis, Bahnhofstraße 6a
Gemarkung:	Mahlis
Flurstücksnummer:	82
Grundstücksgröße:	1.830 qm
Eigentümer:	Gemeinde Wermsdorf
Kaufpreis:	nach Gutachten

Objektbeschreibung:
Leerstehendes ehemaliges Schulgebäude
Das Grundstück hat eine Größe von 1.830 qm. Das aufstehende Gebäude wurde 1976 gebaut und bis November als Werkstatt für Behinderte mit 598 qm genutzt.
Im Obergeschoss der linken Haushälfte befindet sich eine Wohnung mit 86,4 qm. Diese ist vermietet. Das Objekt besitzt eine Ölheizung und ist teilweise unterkellert. Am Gebäude befindet sich ein Garagenanbau.

Bahnhofstraße, Mahlis

Haben Sie Interesse an einem Objekt, dann vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Die Energieausweise der Objekte liegen der Gemeinde vor und können eingesehen werden.

Wohnungen in der Gemeinde Wermsdorf

Sie wollen sich verändern und suchen dafür eine neue Wohnung in Wermsdorf oder Lampersdorf? Dann rufen Sie uns an und vereinbaren einen Besichtigungstermin mit uns. Wir bieten Ihnen an:

- Für Azubis bieten wir an: eine Einraumwohnung in Wermsdorf, Oschatzer Straße 38 c, Dachgeschoss

Die Wohnung hat eine Größe von 17,8 qm. Sie ist saniert und besteht aus einem großen Raum und einem Bad mit Dusche und WC. Eine Vermietung kann sofort erfolgen.

- eine Dreiraumwohnung in Lampersdorf, Limbacher Straße 5 im Obergeschoss

Die Wohnung hat eine Größe von 84 qm. Sie befindet sich in einer ruhigen Wohnlage, ist saniert und besteht aus drei Räumen, einer Küche und einem Bad mit Wanne, Dusche und WC. Gartennutzung ist möglich. Ein Stellplatz für den Pkw ist vorhanden. Die Vermietung kann sofort erfolgen.

- eine Zweiraumwohnung in Wermsdorf, Luppaer Straße 21

Die Wohnung hat eine Größe von 34,4 qm. Sie hat ein Tageslichtbad mit Wanne und zwei kleine Abstellräume. Zur Wohnung gehört ein Keller. Eine Vermietung kann ab Ende September erfolgen.

Kontakt für Kaufangebote oder Besichtigungstermine:
Gemeindeverwaltung Wermsdorf- Sachgebiet Liegenschaften
Altes Jagdschloß 1
04779 Wermsdorf
Tel.: 034364 81118 Fax: 034364 81131
E-Mail: ubrich@wermsdorf.de

LEADER-Region „Sächsisches Zweistromland-Ostelbien“

Lebenswert - Kulturgut – Naturvoll „Die enkeltaugliche Vital-Region“ LEADER-Region „Sächsisches Zweistromland-Ostelbien“ startet neue Fördermittel-Aufrufe: Über 4 Millionen Euro stehen bereit

Kemmlitz. Vom 27. Juni bis zum 22. August läuft der neue Komplex-Aufruf für Fördermittel in der LEADER-Region „Sächsisches Zweistromland-Ostelbien“: 3,1 Millionen Euro stehen zur Unterstützung von Investitionen in den ländlichen Raum bereit. Insgesamt werden elf verschiedene Förderthemen aufgerufen, die Projekte für Kommunen, Unternehmen, Vereine und auch Privatpersonen anbieten. Der Fördersatz beträgt 75 Prozent bei Investitionen, für Studien und Planungen sogar 80 Prozent. Das regionale Entscheidungsgremium befindet in seiner Sitzung am 18. September über die eingereichten Vorhaben und schlägt die förderwürdigen zur Antragstellung beim Landratsamt vor.
Hier der Überblick zu den Fördermöglichkeiten:

1) Erhalt und Entwicklung von Gebäuden für private Wohnzwecke
Budget: 1.000.000,00

2) Förderung von Investitionen in die Nahversorgung (inklusive Ausstattung)
Budget: 500.000,00

3) Förderung von Investitionen in Einrichtungen von Kultur, Bildung und Freizeit
Budget: 1.000.000,00

4) Förderung von verkehrstechnischer Wegeinfrastruktur
Budget: 200.000,00

5) Bau und Entwicklung touristischer Infrastruktur (inklusive Beschilderung)
Budget: 500.000,00

6) Konzepte, Planungen, Studien zur Qualitäts- und Serviceorientierung
Budget: 50.000,00

7) Konzepte, Planungen, Studien für touristische Produkte
Budget: 50.000,00

8) Konzepte, Planungen, Studien für touristische Angebote mit Nachbarregionen
Budget: 50.000,00

9) Bau, Erhalt und Entwicklung von Beherbergungsbetrieben
Budget: 500.000,00

10) Erhalt und Wiederherstellung von Landschaftselementen
Budget: 150.000,00

11) Sanierung und Renaturierung von Gewässern 2. Ordnung
Budget: 100.000,00

Alle aktuellen Infos und die Formulare gibt es unter:
www.zweistromland-ostelbien.de.
Anfragen zu Fördermöglichkeiten nimmt das im Kemmlitzer Pla.Net-Büro tätige Regionalmanagement entgegen. Unter dem Kontakt 034362 379900 sind die Regionalmanager Aline Frick, Claudia Glöckner und Holger Reinboth erreichbar.

Holger Reinboth
Regionalmanager

Wermsdorfer Tag gegen den Schlaganfall

Am 10. Mai 2017 fand der diesjährige Tag gegen den Schlaganfall im FKH Hubertusburg unter dem Motto „Gesundheit braucht Motivation - So finden Sie Ihren Weg“ statt.
Alle Interessierten konnten diese Veranstaltung nutzen und sich über Risiken, Symptome, aber auch über Möglichkeiten der Vorbeugung informieren. Das Interesse war riesig! Die Organisatoren waren von der Resonanz überwältigt. Ca. 130 Gäste konnte Chefarzt Wolfgang Köhler in seiner Eröffnungsrede begrüßen.

Chefarzt Wolfgang Köhler begrüßt alle Interessierten zur Eröffnung

Schlaganfälle sind in Deutschland noch immer die zweithäufigste Todesursache und die häufigste Ursache für bleibende Behinderungen. Ein Schlaganfall verändert das Leben der Betroffenen und Angehörigen nachhaltig. Dabei kann einem Schlaganfall bereits durch eine gesunde und bewusste Lebensweise mit viel Bewegung vorgebeugt werden. Und in diesem Sinne waren die Themen der Vorträge ausgerichtet.
Von der Erkennung der Symptome bis hin zum richtigen Handeln im Notfall referierte der zuständige Oberarzt der Stroke Unit, Herr Dr. Sven Ehrlich. Immer wieder verwies er auf das Rufen des Notarztes über die 112.
Im Anschluss erläuterte die Gesundheits– und Krankenpflegerin, Frau Bianca Stecher, sehr anschaulich die Risikofaktoren, die zu einem Schlaganfall führen können. Hoher Blutdruck und Diabetes mellitus gehören ebenso dazu wie Nikotin- und übermäßiger Alkoholkonsum.
Sportlich ging es beim Vortrag von der Gesundheitstrainerin Josephine Hempel vom Oschatzer Sportpark zur Sache. Sehr eindrucksvoll schilderte sie, wie wichtig eine regelmäßige sportliche Betätigung ist. Dabei sind Ausdauersportarten oder regelmäßige Spaziergänge einfache Möglichkeiten zur Vermeidung von Schlaganfällen oder anderen Erkrankungen.
Wie wichtig eine gesunde und ausgewogene Ernährung ist, erläuterte die Apothekerin, Frau Katja Klinger. Viel Obst, Gemüse, pflanzliche Fette und ausreichend Flüssigkeit bilden eine gute Grundlage zur gesunden Lebensweise.
Der emotionalste Vortrag kam von Herrn Däumlich, einem Betroffenen, der uns seine Geschichte erzählte. Von dem Moment, wo er versuchte, aus dem Bett aufzustehen, und dem raschen Handeln seiner Familie sowie dem Zusammenspiel von Notarzt und Krankenhaus bis hin zur Aufnahme in der Stroke Unit in Wermsdorf schilderte Herr Däumlich anschaulich seinen Weg. Und ein langer Weg folgte mit der Zeit einer über mehrere Wochen dauernden Rehabilitation. Heute ist Herr Däumlich wieder an seinen Arbeitsplatz zurückgekehrt und ist allen an seiner Genesung beteiligten Personen dankbar.
Über 2 Stunden füllten unsere Referenten das interessante Programm. Geduldig beantworteten sie die vielen Fragen unserer Gäste, die weit über die Ortsgrenze hinaus angereist waren.
Auch das Angebot nach den Vorträgen wurde von vielen der Gäste genutzt. Sei es die Messung von Blutdruck und Blutzucker, eine Ultraschalluntersuchung der Halsgefäße oder aber auch der Blick in unsere Stroke Unit.
Zum Abschluss des Tages konnten wir sagen, es war eine rundum gelungene Veranstaltung. Viele Gespräche mit den Gästen gaben uns diese Bestätigung und die Bitte zur Gestaltung weiterer solcher Veranstaltungen.

IMPRESSUM

DER COLLM-BOTE

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Wermsdorf mit ihren Ortsteilen Calbitz, Collm, Gröppendorf, Lampersdorf, Liptitz, Luppa, Mahlis, Malkwitz, Wadewitz, Wiederoda und vom Abwasserzweckverband „Oberes Döllnitztal“

Das Amtsblatt erscheint mindestens einmal im Monat und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt.

- Herausgeber: Gemeinde Wermsdorf, 04779 Wermsdorf, Altes Jagdschloss 1, Telefon: (034364) 8110, E-Mail: collmbote@wermsdorf.de
- Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
  Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Gemeindeverwaltung Wermsdorf, Bürgermeister Matthias Müller
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
  LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0 vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind außerhalb des Verbreitungsgebietes gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Preisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Sommerfest 2017 im Seniorenwohn- und Pflegeheim „Hubertushof“

Wir Bewohner des Hubertushofes erlebten am 21.06.2017 einen ganz besonderen Tag. Freudestrahlend eröffnete die Chefin unsers Hauses, Frau Berentzik, das diesjährige Sommerfest. Aus ihren Worten war zu erhören, wie glücklich sie über die zahlreiche Teilnahme von uns Senioren zu diesem Ereignis war. Abschließend begrüßte Sie die „Hubertushof Flippies“ sowie den Landfrauenverein aus Glossen mit der Bienchengruppe und wünschte uns allen ein schönes Fest.
Ein ganz besonders lustiger und gekonnter Auftritt der „Hubertushof Flippies“ ließ alle Bewohner aufmerksam werden. Schnell konnten wir erraten, welche Mitarbeiter unter der lustigen Verkleidung steckten. Sie legten verrückte Tänze aufs Parkett, woraufhin wir uns mit reichlich Beifall bedankten. Die erwünschte Zugabe, wurde freudestrahlend erfüllt. Einige Bewohner ließen sich mitreißen und schwangen mit Vergnügen das Tanzbein.

Anschließend sorgte der Landfrauenverein mit seiner Bienchengruppe für eine abwechslungsreiche Unterhaltung. Ein Mix von Sketcheinlagen und weiteren Vorführungen, brachten uns immer wieder zum Lachen.
Die kleinen und großen Models nahmen uns mit auf eine Zeitreise in die Vergangenheit und weckten damit zahlreiche Erinnerungen. Vier hübsche junge Mädchen mit ihren übergroßen Gymnastikbällen überraschten uns mit lauten Trommelwirbeln. Auch die akrobatischen und tänzerischen Einlagen waren wirklich sehr sehenswert. Das Duett eines kleinen Mädchens und eines jungen Herren erfreuten uns mit ihrem gekonnten Gesang.
Der Ausklang dieses Tages war ein anschließender sehr gemütlicher Grillabend im Garten. Dieses wunderschöne Sommerfest wird bei vielen Senioren in ewiger Erinnerung bleiben.

Heimbeiratsvorsitzender Herr Helmut Hahn

Malerei von Hans-Peter Graul 30. Ausstellung im Fachkrankenhaus

Am 4. Juli 2017 wurde im Verwaltungsgebäude des Fachkrankenhauses Hubertusburg gGmbH die 30. Ausstellung des Torgauer Kunst- und Kulturvereins „Johann Kentmann“ e. V. eröffnet. Frau Birgit Drozdz von der Klinikleitung begrüßte den Maler Herrn Hans-Peter Graul, die Vertreter des Kunstvereins, Frau Jana Wittenbecher und Herrn Torsten Freche sowie die anwesenden Gäste.
In dieser Ausstellung werden Bilder von Hans-Peter Graul aus Oschatz gezeigt. Der 80-Jährige widmet sich seit 1949 der Malerei. Er erlernte 1950 den Beruf eines Werbegestalters/ Plakatmalers und war von 1960 bis 1991 als Werbemaler für Kinowerbung tätig.
Seine Werke entstehen als Aquarell- und Ölbilder. Die Motive für seine Landschafts- und Blumenbilder findet Herr Graul oft in der Region. So sind Bilder vom Collmberg, dem Oschatzer Markt und dem Alten Jagdschloss Wermsdorf sowie Blumenbilder in der Ausstellung zu bewundern.
Doch auch fern der Heimat fand Herr Graul beeindruckende Motive. So fixierte er das berühmte Matterhorn großformatig auf Leinwand und malte während eines Urlaubs im Berchtesgadener Land gleich vier Bilder. Gezählt oder registriert hat er seine Werke nicht, über Tausend Bilder sind aus seiner begabten Hand entstanden.

Hans-Peter Graul vor einer seiner Arbeiten

Voller Freude erklärte Herr Graul seine Gemälde den Kunstinteressierten und beantworte gern ihre Fragen. Die 30 farbenfrohen Bilder können werktags im Erdgeschoss und in der ersten Etage des Verwaltungsgebäudes des Krankenhauses Hubertusburg angesehen werden, Kaufinteressenten melden sich bitte im Sekretariat der Geschäftsführung. Wer kein passendes Bild gefunden hat, kann gern ein Unikat bei Herrn Graul beauftragen.

Die Jubiläumsausstellung ist bis 15. Januar 2018 montags – freitags von 7:00 Uhr bis 16:00 Uhr der Öffentlichkeit zugängig.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 23. August 2017

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:
Mittwoch, der 9. August 2017

Neue Bücher in der Zentralbibliothek Wermsdorf

Eine kleine Auswahl neu in den Bestand aufgenommener Bücher werden hier kurz vorgestellt.
Amy Hatvany: Das Jahr der Wunder: Roman
Hannahs 12-jährige Tochter Emily wird nach einem Verkehrsunfall für hirntot erklärt. Schweren Herzens entscheidet sie sich, die Organe ihrer Tochter zu spenden und rettet damit auch das Leben der 15-jährigen Maddie. Ein Jahr später lernt Hannah Maddie und ihre Mutter Olivia durch Zufall kennen …
Tereza Vanek: Das sprechende Kreuz: Roman
Valladolid, 1871. Die österreichische Familie Schneider lebt seit einigen Jahren in der mexikanischen Stadt. Als sich die energische Johanna in den Sohn eines reichen Plantagenbesitzers verliebt und die beiden ihre Heiratspläne öffentlich machen, überschlagen sich die Ereignisse …
Ulrike Schweikert: Nachtmahr: Roman
Die unscheinbare Lorena arbeitet in der Londoner City als Bankerin. Doch in der Nacht verwandelt sie sich in eine faszinierende, männerbetörende und gefährliche Frau, in einen geflügelten Nachtmahr. Um ihre große Liebe Jason zu schützen, kämpft sie gegen ihre zweite Natur an …
Tanja Janz: Krabbe mit Rettungsring: Roman
Als die mollige Sekretärin Nina von ihrem Chef und Liebhaber von ihrem Arbeitsplatz weggemobbt wird, kündigt sie ihren Job in der Werbeagentur und meldet sich spontan für die Fernsehshow Weight Fight in St. Peter-Ording an. Zusammen mit ihrem Abnehmteam sagt sie Pfunden und Gegnern den Kampf an …

- Corina Bomann: Das Mohnblütenjahr: Roman
- Eva Almstädt: Ostseetod: Kriminalroman
- Roland Zingerle: Wörthersee mortale: Kärnten-Krimi
- Jürgen von der Lippe: Das witzigste Vorlesebuch der Welt
- Louis Pergaud: Der Krieg der Knöpfe: Der Roman meines zwölften Lebensjahres
- Jutta Speidel: Wir haben gar kein Auto …
- Christoph Ribbat: Im Restaurant: Eine Geschichte aus dem Bauch der Moderne
- Dave Robinson: Ethik: Ein Sachcomic
- Veronica Ferres: Fass mich nicht an!
- Anja Freudinger: Eine Tütü-Torte für Elise: Kindern Magersucht erklären
- Nicole Bernard: Die kleine Seenadel
- Mecka Lind: Aufruhr im Hühnerstall

Die Bibliothek bleibt vom 10.07. bis 21.07.2017 geschlossen.

Informationen aus den Kindereinrichtungen

Radtour zum „Silbersee“

Am 20.06.2017 starteten wieder 7 Erzieherinnen/Erzieher und ein kleiner Sportsfreund aus dem Team des ASB Kindergartens Sterntaler Wermsdorf auf zu einer abenteuerlustigen Radtour. Unser diesmaliges Ziel war der Silbersee. Bei sommerlichen Temperaturen kamen alle Teilnehmer ziemlich ins Schwitzen, sodass sich gerade der Hinweg wie ein unendlich weiter Weg vorkam. Nach dem wir dann alle unser Ziel erreicht hatten, machten wir es uns auf der Bank direkt am Silbersee gemütlich. Bei erfrischenden Getränken und kleinen Knabbereien führten alle Kollegen lockere Unterhaltungen. Unser kleiner Sportsfreund machte derweil die Umgebung des Sees unsicher und ging auf Erkundungstour. Nach einer guten Stunde stand uns dann der Rückweg bevor. Dieser war, Dank des Schattens im Wald, angenehmer wie erwartet. Zum Abschluss erwartete uns bei Familie Großöhme noch ein leckeres Abendessen. Nach einer Abkühlung im Pool und einem leckeren gegrillten Abendessen ließen alle gemeinsam den Abend ausklingen.

Daniel Rode
ASB Kita „Sterntaler“ Wermsdorf

Informationen aus der Schule

Neue Schulleiterin an der Oberschule Wermsdorf

Zur letzten Gemeinderatssitzung am 29. Juni 2017 beglückwünschte Bürgermeister Matthias Müller unsere Gemeinderätin Kerstin Krause zur neuen Schulleiterin der Oberschule Wermsdorf.

Neue Schulleiterin Kerstin Krause und Bürgermeister Matthias Müller

Zum Schuljahresende 2015/2016 ist Schulleiterin Ilona Dathe, nach 13 Jahren Dienstzeit an der Oberschule, in ihren wohlverdienten Ruhestand gegangen.
Die Stelle wurde im Schuljahr 2016/2017 kommissarisch von der stellvertretenden Schulleiterin Dagmar Jacobeit geführt. Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Frau Jacobeit für ihre geleistet Arbeit.
Die neue Schulleiterin ist keine Unbekannte in der Gemeinde Wermsdorf. Sie ist die Vereinsvorsitzende des Heimatvereins „Bergtreue Collm“ und kämpft äußerst engagiert für den Erhalt und die Sanierung des Collmer Wahrzeichens, den Albertturm. Seit 2004 unterrichtete Kerstin Krause am Oschatzer Thomas-Mann-Gymnasium und freut sich auf ihre neue Aufgabe als Schulleiterin der Wermsdorfer Oberschule. Außerdem wird Kerstin Krause im kommenden Schuljahr die Fächer Geografie und Gemeinschaftskunde/Recht/Wirtschaft unterrichten.
An ihrem ersten Schultag, dem 7. August 2017 wird sie insgesamt 199 Schülerinnen und Schüler, darunter zwei neue fünfte Klassen, sowie 19 Lehrer begrüßen. Mit den insgesamt 20 Lehrerinnen und Lehrern ist der Unterricht für alle Fächer abgedeckt und es kann pünktlich ins neue Schuljahr gestartet werden. Zu dem neuen Lehrer-Team gehören auch zwei neue junge Kollegen, die als Referendare ihren Dienst an der Oberschule antreten und schon voll mit unterrichten werden.
Nicht nur die Schulleiterin, einige Lehrer und die fünften Klassen werden zu Schuljahresbeginn neu in der Oberschule Wermsdorf sein, sondern auch ein Teil des Schulgebäudes. Zu Ferienbeginn wurde mit den umfangreichen Bauarbeiten der Sanitärräume sowie des vorgelagerten Flurbereiches und der Dachebene des Mittelbaues begonnen. Auf Grund des Umfangs der Bauarbeiten reichen die Sommerferien zur Fertigstellung leider nicht aus, sodass bis voraussichtlich Mitte September mit Einschränkungen unterrichtet und gelernt werden muss. Wir wünschen Kerstin Krause, allen Lehrern und Schülern einen guten Start ins neue Schuljahr.
Hauptamt

Informationen der Vereine

Das neue Portal des europäischen Netzwerks PLACES OF PEACE(ENPP) ist seit dem 20. Juni 2017 verfügbar

Das neue Portal des Europäischen Netzwerks der Friedensorte „Places of Peace“ (ENPP) steht ab 20. Juni unter www.placesofpeace.eu zur Verfügung.
Es konzentriert sich auf jene Orte in Europa, die derzeit Teil der Places of Peace-Route sind, wie es auch der Freundeskreis Schloss Hubertusburg e. V. in Wermsdorf ist.

Auch dieser Verein erfüllt damit eines der zentralen Ziele des Netzwerks - die Förderung von Orten in Europa, in denen Friedensverträge unterzeichnet wurden, und die auch Aktivitäten unternehmen, um dieses wichtige immaterielle Erbe der Menschheit zu bewahren.

Jeder Ort der Route hat eine eigene Seite im neuen Portal, auf die aus einer interaktiven Karte zugegriffen werden kann. Sie ermöglicht es dem Benutzer, seinen Standort in Europa zu finden. Auf diesen Seiten kann der Benutzer Informationen über die Gründe lesen, warum dieser Ort ein Ort des Friedens ist und weitere Informationen über die wichtigsten Highlights, Aktivitäten, typische Gastronomie, Unterkunft und nützliche Kontakte. Außerdem bietet die Webseite zusätzlich eine Galerie von Bildern, die sicherlich viele Menschen ermutigen, einen Besuch dieser Friedensorte zu planen.
Das neue Portal enthält auch einen News-Bereich, einen Medienbereich und einen nützlichen Kontakt- und Link-Bereich sowie die Bereitstellung von institutionellen Informationen über das Netzwerk, so z. B. seine Mission, seine Mitglieder und seine Organisation.
Die Einführung des neuen Portals des europäischen Netzwerks der Friedensorte (ENPP) reagiert auf seine neuen Herausforderungen und die aktuelle Entwicklung. Die neue Webseite des ENPP ist auch ein wichtiges Instrument für den Zertifizierungsprozess der Places of Peace-Route als Kulturweg des Europarates.

Freundeskreis Schloss Hubertusburg e. V.

An alle Vereine der Gemeinde Wermsdorf!

Liebe Vereinsvorsitzende, liebe Mitglieder,
wie in jedem Jahr gewährt die Gemeinde nach den allgemeinen haushaltsrechtlichen Bestimmungen Zuschüsse zur Aufrechterhaltung und Verbesserung der öffentlichen Arbeit gemeinnütziger Vereine. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Gewährung eines Zuschusses. **Wir weisen darauf hin, dass insbesondere Wert auf die Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit gelegt wird.**
Da sich auch Ansprechpartner, Telefonnummern und Bankverbindungen im Laufe der Zeit ändern können, möchten wir Sie neben der Beantragung der Vereinsunterstützung bitten, das unten stehende Formular zur Aktualisierung der Vereinskontakte auszufüllen und dies bis spätestens zum **15.09.2017** in der Gemeindeverwaltung Wermsdorf abzugeben. Spätere Anträge können nicht beachtet werden.
An dieser Stelle möchten wir uns für das Engagement unserer Vereine und die gute Zusammenarbeit recht herzlich bei allen Vereinen und ihren Mitgliedern bedanken.

Touristinformation Wermsdorf
Altes Jagdschloß 1 - 04779 Wermsdorf - Tel: 034364 81132 Fax:034364 81131 - info@wermsdorf.de

Antrag auf Vereinsförderung

Hiermit stellt der Verein: .....

Ansprechpartner: .....

für .....

.....
(Grund der Unterstützung z. B. Jubiläen, Traditionsfeste etc.)

einen Antrag auf finanzielle Unterstützung in Höhe von ..... €

....
Datum Unterschrift

Aktualisierung Vereinskontakt

Name des Vereins:
. .....

Vereinsvorsitzende /-r:
. .....

Anschrift:
. .....
. .....

Telefon: . .....
Fax: . .....

Mitgliederzahl: . .....
davon . ..... Erwachsene
und . ..... Kinder

Bankverbindung:
Bank: . .....
IBAN: . .....
BIC: . .....

Mail: . .....
Internet: . .....

3. Platz für die Mädchengruppe der Jugendfeuerwehr Wermsdorf

Hurra, 3. Platz

Harte Arbeit war es für die Mädchengruppe der Jugendfeuerwehr Wermsdorf. Das Trainieren hat sich gelohnt. Am 10.06.2017 gewannen sie durch tolle Teamarbeit einen erfolgreichen dritten Platz. Es wurden Schläuche verlegt, Strahlrohre gekuppelt, Knoten gebunden und Büchsen mit Wasser „gelöscht“. Dazwischen immer schön im Sauseschritt und unter den Augen der Wettkampfrichter Strecke zurücklegen. Wir danken allen Sponsoren, fleißigen Helfern, Wettkämpfern, Eltern und Zuschauern für ihre Unterstützung.

Die Mädchen der Jugendfeuerwehr Wermsdorf

Die Jungs der Jugendfeuerwehr hoffen, dass sie bald Unterstützung bekommen, damit sie im nächsten Jahr den Mädchen zeigen können, wer am schnellsten die Schläuche ausrollt. Also Jungs und natürlich auch Mädchen **kommt zur Jugendfeuerwehr**. Wir haben Spaß, basteln, experimentieren, binden Knoten, Funken und lernen Geräte vom und am Löschfahrzeug kennen. Jeder ab 6 Jahre kann mitmachen. Der Dienst der Jugendgruppe findet aller zwei Wochen, Donnerstag ab 17:00 Uhr, statt. Der aktuelle Plan ist unter
www.feuerwehren-wermsdorf.de nachzulesen.
Unseren letzten Dienst vor der Sommerpause verbrachten wir im Waldbad Schmannewitz mit Wasserrutschen und Turmspringen. Nach den Sommerferien beginnen wir mit der Vorbereitung und natürlich darauf folgend, der Durchführung des jährlichen Zeltlagers.
Ingo Kirsten
Jugendwart FW Wermsdorf

Drei tolle Camptage für Nachwuchskicker beim FSV Blau-Weiß Wermsdorf

Beim diesjährigen Intersport Fußballcamp vom 16. – 18. Juni 2017 für Nachwuchskicker in Wermsdorf auf dem Sportgelände an der Sachsendorfer Straße waren 45 Teilnehmer im Alter von 5 bis 14 Jahren mit Begeisterung dabei. Kicker aus Wermsdorf und Luppa, der Collmregion, sowie aus der Wurzener Region hatten sich angemeldet. Arno Graul aus Radebeul hatte die weiteste Anreise. Auch in diesem Jahr stand das dreitägige Fußballerlebnis unter dem Motto „Wilde Kerle“, angelehnt an den gleichnamigen Kinoerfolg. Komplett ausgestattet mit Trikot, Hose, Stutzen, Trinkflasche und natürlich einem Ball startete das Camp am Freitag. Beim Auftakt zogen noch gelegentlich Regenwolken vorbei. Das tat der Stimmung keinen Abbruch. Am Wochenende zeigte sich das Wetter von seiner sonnigen Seite. Die vielen Wermsdorfer Helfer und Übungsleiter sorgten wieder für einen reibungslosen Ablauf.

Gruppenbild der Spieler und Helfer

Es wurde in drei Gruppen fleißig an den Stationen trainiert. In vier Altersklassen (AK) fanden zum Ende des Trainings spannende Einzelwettbewerbe statt.
Hier die Bestenlisten:
Superdribbler

Platz	AK 1	AK 2	AK 3	AK 4
1	Theo Biller	Helene Baumann	Benjamin Höschler	Connor Bruder
2	Maddox Wichor	Jannes Paepke	Kevin Georgi	Oscar Kupfer
3	Anton Götze	Tim Weise	Konstantin Lorenz	Tom Zielinski

Härtester Bums

Platz	AK 1	AK 2	AK 3	AK 4
1	Anton Kießling	Nick Büchner	Benjamin Höschler	Connor Bruder
2	Maddox Wichor	Vico Wedel	Kevin Georgi	Maximilian Zschiesche
3	Anton Götze	Tim Weise	Lucas Keller	Oscar Kupfer

Neunmeterkönig

Platz	AK 1	AK 2	AK 3	AK 4
1	Lukas Gaudermann	Vico Wedel	Toni Etzold	Maximilian Zschiesche
2	Theo Biller	Finn Windisch	Konstantin Lorenz	Oscar Kupfer
3	Anton Kießling	Nick Büchner	Kevin Georgi	Tom Zielinski

Am Abschlusstag - nach dem Mittagessen - startete das wilde Spielefest mit Eltern, Großeltern und Geschwistern. Viel Lob für die reibungslose Organisation des Camps durch den FSV Blau-Weiß Wermsdorf kam vom Intersport Cheftrainer Torsten Saurin. Tom Zielinski wurde als Spieler des Camps ausgezeichnet und freut sich auf die Teilnahme am Finale in Bad Aibling.

v. l. Intersport Cheftrainer Torsten Saurin, Campgewinner Tom Zielinski, Trainer Thomas Grunenberg

Für das leibliche Wohl war Dank der vielen Helfer und Helferinnen bestens gesorgt.

Andre Kamm
FSV Blau-Weiß Wermsdorf e. V.

Rückblende zur Radlehrpfad-Tour

Die Einweihung des Radlehrpfades „Wermsdorfer Wald“ im letzten Jahr war ein voller Erfolg. Wie versprochen, erfolgte in diesem Jahr der geophysikalische Teil. Mittlerweile umfasst der Radlehrpfad 18 Stationen. Zuletzt wurde die Fischerstele am Döllnitzsee noch eingebunden.
Wir starteten also am 17. Juni 2017 um 13:00 Uhr bei windigem, aber sonnigen Wetter am Zeppelinstein. Die Tour führte uns am Steinbruch vorbei über das Wüste Schloß Hayn und die Grauwackefelder in Richtung Collmberg. Die Aussicht vom Albertturm konnten wir allerdings nicht genießen, da sich dieser derzeit einer baulichen Maßnahme unterzieht! Trotzdem hatten alle Teilnehmer der Tour einen tollen Ausflug. Auf der Rückfahrt nach Wermsdorf wurde noch die eine oder andere Station des Radlehrpfades angefahren, wie z.B. die 1000-jährige Linde in Collm.

Zeitgleich zur Radtour ist unser neuer Flyer fertig geworden, der ab sofort in der Touristinformation der Gemeinde Wermsdorf ausliegen wird. Jeder, der sich für unseren Radlehrpfad interessiert und alle Infos dazu sucht, wird darin fündig.

Heimat- und Verschönerungsverein Wermsdorf e. V.

Die Turntiger bei der Schlössernacht

Herzlich eingeladen waren zur diesjährigen Schlössernacht die Turntiger aus Wermsdorf. Insgesamt 19 mutige Turntiger stellten sich der Herausforderung und eröffneten gemeinsame mit ihren drei Übungsleitern die Schlössernacht 2017. Begleitet durch die Turntiger Hymne marschierten alle mit vorerst einer Maske verdeckten Kinder, durch die Reihen. Nach dem ersten Beifall der Zuschauer, darunter nicht nur Mama, Papa, Oma, Opa und Geschwister, sondern auch Gäste von weit her, tanzten alle gemeinsam das Fliegerlied.

Nach dem sich alle durch einen Tanz aufgewärmt hatten ging das bunte Programm los. Im flotten Trommelrhythmus hüpften und trommelten die Turntiger um riesige Gymnastikbälle. Ein kleiner Parcours zeigte einen Ausschnitt aus unserem Training. Die Kinder mussten sich beim Slalomrennen, Tunnelkriechen, Hürdenlauf und einer Rolle vorwärts beweisen. Alle Turntiger gaben sich große Mühe und verabschiedeten sich mit einem gemeinsamen Tanz und einen kräftigen „Sport frei“ von ihrem Publikum. Nach einer Danksagung des Bürgermeisters Matthias Müller ging es für die Turntiger wieder zurück in ihre Kabine. Dort bekamen alle eine Belohnung für den gelungenen Auftritt.

Wir bedanken uns recht herzlich beim Förderverein 800 Jahre Wermsdorf e. V. und der Gemeinde Wermsdorf für diese Chance und das Vertrauen und hoffen auch im nächsten Jahr zur Schlössernacht wieder teilnehmen zu können.

Daniel Rode
Turnverein Wermsdorf e. V.

Die Turntiger im Kinderland Riesa

Am 26.06.2017 starteten 21 Turntiger und 3 Begleiter auf in ein Abenteuer ins Kinderland „Olympia“ nach Riesa. Pünktlich 10 Uhr machten sich 3 Kleinbusse und ein Pkw auf den Weg.

Ankunft in Riesa

Nach einer guten halben Stunde bei lustiger Schlumpfmusik erreichten wir unser Ziel in Riesa. Nach dem wir alle unseren Rucksack abgegeben hatten und unsere Schuhe ausgezogen hatten, konnte das große Toben beginnen. Die Kinder konnten alle Geräte und alle Spiellandschaften im vollen Maße nutzen. Den Ideen und Abenteuern waren keine Grenze gesetzt. Insgesamt bot das Kinderland „Olympia“ viele Möglichkeiten wie Bällebäder, Rutschen, Kletterparcours, Bolzplätze und vieles mehr. Das Serviceteam stärkte uns mit einem leckeren Mittagessen und reichlich Getränken.
Leider verging die Zeit wie im Fluge, so dass sich alle völlig ausgepowert 16 Uhr auf dem Heimweg machten. Die Eltern holten bei Ankunft in Wermsdorf lauter kleine erschöpfte Turntiger ab, die schon auf der Heimreise von den Erlebnissen träumten.

Wir bedanken uns recht herzlich bei dem Olympia Team Riesa für die gute Betreuung. Außerdem ein großer Dank an Frau Nadine Schubert, der Gemeinde Wermsdorf und dem Autohaus Ronny Wacke in Oschatz, die uns ihre Kleinbusse zur Verfügung stellten und uns dadurch den Ausflug ermöglicht hatten.

Daniel Rode
Turnverein Wermsdorf e. V.

Gruppenbild der Turntiger und ihrer Betreuer

Bronze für den Spielmannszug Mutzschen e. V.

Schöner kann es kaum sein! Entgegen aller Erwartungen holt sich der Erwachsenen-Wettkampfzug die Bronzemedaille bei den Sächsischen Landesmeisterschaften der Spielleute in Markkleeberg!
In zahlreichen Übungsstunden und Marschtrainings sowie in unserem Sommertrainingslager arbeitete unsere Wettkampftruppe bereits seit langem an der Vorbereitung dieses Wochenendes. Ein neuer Kürtitel, mit dem maximal möglichen Schwierigkeitsgrad von 5,0 Punkten, der neue Flöten-Pflichtitel „Einzugsmarsch“ sowie der ebenfalls neue Aufmarschtitel waren zu lernen und im Detail auszufeilen.
Wie wir es in all den Wochen trainiert hatten, kämpften wir uns durch den Pflichtdurchgang. Horntitel, „Das Locken“ mit dem Instrumentenwechsel auf die Flöten und Ausfallschritt zum Abmarsch! Bis dahin lief unser Durchgang gut, aber noch folgten weitere Elemente. Als nächstes marschierten wir in den „Counter“ (einer Kehrtwendung des gesamten Zuges auf einer geraden Strecke), welche ebenfalls erstmals in diesem Jahr gezeigt werden musste. Nach weiteren „Ecken“ erreichten wir die Markierung zum Anhalten! Das und auch das Anmarschieren klappten nahezu reibungslos. Nun endet der Titel und muss von vorn begonnen werden! Nach zwei weiteren Ecken folgte der Abrissbereich! Ein Kommando unserer Stabführerin an der vorgesehenen Position und der Pflichtdurchgang war Geschichte! Natürlich kennen wir unsere Stärken und Schwächen - nun entschieden aber andere über unsere Leistung! Die Kampfrichter der Landesmeisterschaft schritten nach vorn um die ermittelten Punktzahlen zu verkünden! Mit Spannung hörten wir dem Moderator zu... Punkt für Punkt, Anzeigetafel für Anzeigetafel! Da unsere größten Wettbewerber noch folgten, hielt sich unsere Euphorie in Grenzen. „Welche Punktzahlen werden die wohl erreichen?“, geisterte durch die Köpfe der Mutzschener Spielleute.
Nachdem auch die anderen Züge ihr Durchgänge absolviert hatten stand fest, dass wir vorerst punktgleich mit unseren Sportfreunden aus Lommatzsch auf dem 3. Platz lagen. Es blieb also spannend!
Vor uns lag nun der Kürdurchgang, auf den es ankam. Jeder Ton, jeder Schlag muss sitzen! Note für Note spielten wir voller Euphorie alle Hits unseres Kütitels mit dem Namen „Primetime“. „Zurück in die Zukunft“, JamesBonds „Skyfall“, dann ein Tempowechsel zu „Mission impossible“, gefolgt von „Indiana Johns“ und zuletzt das große Finale aus dem „Fluch der Karibik“ - unsere Spielleute machten diesmal nahezu alles richtig.
Aber sahen die Kampfrichter das auch so? Nach unserem Ausmarsch mit „Police Academy“ hatten alle nur noch diese eine Frage! Und dann ging es los! Wieder hoben die Kampfrichter ihre Punktetafeln... Flöten- und Lyrenspieler sowie die Rhythmus-Abteilung fielen sich in die Arme – Spitzenbewertungen von allen Kampfrichtern. Wir hatten eine Medaille! Wir haben Bronze gewonnen! Überglücklich begann für uns eine riesengroße Party, die bis in die Morgenstunden andauerte. Ein Tag, an den wir uns noch lange zurückerinnern werden!

Natürlich kommt dieser Erfolg auch nicht zufällig. Unseren Übungsleitern, allen voran unseren musikalischen Leitern Julia von Durschefksy und Axel Winter, können wir dabei nicht genug danken! Unermüdlich kämpften sie Woche für Woche, Übungsstunde für Übungsstunde, um einen solches Highlight möglich zu machen. Sie sind das „Herzblut“ unseres Vereins.

Sebastian Wündrich
Öffentlichkeitsarbeit des Spielmannszuges Mutzschen e. V.

LW-flyerdruck.de
Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.
Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!
LW-flyerdruck.de
Selber online buchen oder einfach Anfragen:
Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

SPRECH- UND ÖFFNUNGSZEITEN

Gemeindeverwaltung Wermsdorf

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Telefon: 034364 811-0
E-Mail:info@wermsdorf.de, www.wermsdorf.de
Das **Einwohnermeldeamt** hat an folgenden Samstagen von 9.00 – 11.00 Uhr für Sie geöffnet: **29.07.2017 und 19.08.2017.** Außerhalb der bekannten Öffnungszeiten sind Termine nach telefonischer Absprache möglich.

Touristinformation Wermsdorf

Altes Jagdschloß 1, 04779 Wermsdorf
Telefon: 034364 81132**, E-Mail:**info@wermsdorf.de

Montag - Freitag	9.00 Uhr - 15.00 Uhr
Mai bis September	
Montag - Freitag	9.00 Uhr - 15.00 Uhr
Samstag	10.00 Uhr - 13:00 Uhr

Ausstellung noch bis 12.08.2017: 400 Jahre Altes Jagdschloß - Um- und Neubau 1617-1627 - Postkartenausstellung im Begegungszentrum.

Zentralbibliothek Wermsdorf

im Fachkrankenhaus Hubertusburg gGmbH
Gebäude 63 (ehemals Poliklinik) / Krankenhausverwaltung

Montag	10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 14.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	10.00 - 13.00 Uhr

Telefon: 034364 62251**, Fax:** 01212-5-1673-8546
E-Mail: bibliothek_wermsdorf@kh-hubertusburg.de
Die Bibliothek bleibt in der Zeit vom 10.07. bis 21.07.2017 geschlossen.

Polizeiposten Wermsdorf

Telefon: 034364 88380

Dienstag	10.00 – 14.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 18.00 Uhr

Abwasserzweckverband „Oberes Döllnitztal“

Mügeln - Ortsteil Glossen, Mügelner Landstraße 4
(ehemaliges Verwaltungsgebäude der Gemeinde)
zu folgenden **Geschäftszeiten:**

Montag:	geschlossen – nach Vereinbarung
Dienstag:	09:00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr
Mittwoch:	geschlossen – nach Vereinbarung
Donnerstag:	09:00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag:	09:00 – 12.00 Uhr

Telefon:

Frau Röber	034362 2384-11	c.roeber@azvmuegeln.de
Frau Haubold	034362 2384-10	e.haubold@azvmuegeln.de
Herr Wache	034362 2384-12	th.wache@azvmuegeln.de

Fax: 034362 2384 14

Schiedsstelle in Oschatz

Jeder Bürger der Gemeinde Wermsdorf hat die Möglichkeit bei Bedarf, z. B. bei Nachbarschaftsstreitigkeiten, die Schiedsstelle in Anspruch zu nehmen. Der Friedensrichter kann bei Rechtsstreitigkeiten schlichtend tätig werden.

Vertragsärztlicher Notfalldienst

Bei der **Vermittlung von Hausbesuchen** muss der Patient bei der Vermittlung für den vertragsärztlichen **Notfalldienst unter 116117** anrufen und den für den Patienten diensthabenden Arzt erfragen.
Zu den **Zeiten des vertragsärztlichen Notfalldienstes**
- an Werktagen von 19.00 bis 7.00 Uhr,
- mittwochs und freitags ab 14.00 Uhr,
- an Samstagen, Sonn- und Feiertagen rund um die Uhr

wird **ein diensthabender Arzt** die in dringenden Fällen erforderlichen Hausbesuche im Notfalldienstbereich durchführen.
An den Wochenenden finden regulär Sprechstunden statt. Die Sprechzeiten können in der entsprechenden Arztpraxis erfragt werden.
Für lebensbedrohliche Zustände, wie Bewusstlosigkeit, heftiger Brustschmerz, schwere Atemnot, bei starken Blutungen sowie schweren Unfällen **ist der Rettungsdienst** zuständig und rund um die Uhr **über den Notruf 112** bei Bedarf **zu erreichen.**

Anzeige

Veranstaltungen

Juli - August

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
		JULI	
30.07.2017 12 – 16 Uhr	**Geistliche Musik und Führungen** **Kirche für jedermann geöffnet** **12:30 Uhr Führung**	Katholische Schlosskapelle St. Hubertus, Wermsdorf	**Katholische Pfarrei St. Hubertus** Pfarrer Ulrich Dombrowsky Hubertusburg 2, 04779 Wermsdorf **Pfarrbüro in Wermsdorf:** Frau Maria Mudra mittwochs 9 – 11 u. 13 – 15.30 Uhr Tel: 034364 52390 pfarrbuero@pfarrei-st-hubertus.de www.pfarrei-st-hubertus.de
30.07.2017 16:00 Uhr	**Geistliche Musik und Führungen** **Orgelkonzert** **mit Markus Grun (Leipzig)**	**Großer Schlosshof** **Schloss Hubertusburg,** **Wermsdorf**	**Katholische Pfarrei St. Hubertus** Pfarrer Ulrich Dombrowsky Hubertusburg 2, 04779 Wermsdorf **Pfarrbüro in Wermsdorf:** Frau Maria Mudra mittwochs 9 – 11 u. 13 – 15.30 Uhr Tel: 034364 52390 pfarrbuero@pfarrei-st-hubertus.de www.pfarrei-st-hubertus.de
		AUGUST	
12.08.2017 ab 17:00 Uhr	**Badewannenrennen**	Malkwitz	**Heimatverein „Traditionspflege“** **Malkwitz e. V.** Herr Leuschner heimatverein@malkwitz-sachsen.de www.malkwitz-sachsen.de
19.08.2017 17:00 Uhr	**Konzert mit dem Trio Holzklang**	Ovalsaal Schloss Hubertusburg, Wermsdorf	**Freundeskreis** **Schloss Hubertusburg e. V.** **- Die Gästeführer -** Tel.: 0157 77167914 koenigliche.jagdresidenz@gmail.com www.freundeskreis-hubertusburg.de
26.08.2017 10:00 Uhr	**Radtour**	Start: „Lämmchen“, Calbitz	**Heimatverein Calbitz e. V.** Frau Abert elfrun-abert@gmx.de www.calbitz.de
27.08.2017 12-16 Uhr	**Geistliche Musik und Führungen** **Kirche für jedermann geöffnet** **12:30 Uhr Führung**	Katholische Schlosskapelle St. Hubertus, Wermsdorf	**Katholische Pfarrei St. Hubertus** Pfarrer Ulrich Dombrowsky Hubertusburg 2, 04779 Wermsdorf **Pfarrbüro in Wermsdorf:** Frau Maria Mudra mittwochs 9 – 11 u. 13 – 15.30 Uhr Tel: 034364 52390 pfarrbuero@pfarrei-st-hubertus.de www.pfarrei-st-hubertus.de
27.08.2017 16:00 Uhr	**Geistliche Musik und Führungen** **Konzert mit dem Thomasius Consort Leipzig**	Katholische Schlosskapelle St. Hubertus, Wermsdorf	**Katholische Pfarrei St. Hubertus** Pfarrer Ulrich Dombrowsky Hubertusburg 2, 04779 Wermsdorf **Pfarrbüro in Wermsdorf:** Frau Maria Mudra mittwochs 9 – 11 u. 13 – 15.30 Uhr Tel: 034364 52390 pfarrbuero@pfarrei-st-hubertus.de www.pfarrei-st-hubertus.de

Badewannenrennen Malkwitz 2017

725 JAHRE CALBITZ

10 JAHRE VEREINSHAUS „LÄMMCHEN“

AM 2. UND 3. SEPTEMBER 2017

AM 2. UND 3. SEPTEMBER AUSSTELLUNG 725 JAHRE CALBITZ UND 10 JAHRE VEREINSHAUS „LÄMMCHEN“

PROGRAMM 2. SEPTEMBER:

10:00 Uhr bis 17:00 Uhr	**Bauernmarkt**	Verkauf der Lose für Tombola
ab 10:00 Uhr	Tag der offenen Tür der Feuerwehr Malkwitz mit Kinderspielen, Filzen, Töpfern, Kinderschminken, Schausteller Kindereisenbahn, Rad-Hindernisparcours, Straßenzauberei mit Silvio	
ab 13:00 Uhr	Rundfahrt durch Calbitz mit Kremser Besichtigung der Sandmühle Röhrborn	
13:30 Uhr	Voltigieren Reitstall Sachse	
15:00 Uhr	Kaffee und Kuchen	
17:00 Uhr	Tombola	Preisvergabe
20:00 Uhr	Tanzabend mit „DJ Andree“	

PROGRAMM 3. SEPTEMBER:

09:00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche
10:30 Uhr bis 12:30 Uhr	Die Kemmlitzer Blasmusikanten musizieren
13:00 Uhr	Taubenschau, Zauberei mit Silvio, Bastelstraße
14.00 Uhr	Programm der Schüler der Grundschule Calbitz
14:30 Uhr	Kaffee und Kuchen
15:00 Uhr	Gesang – Moderation – Show Ramona Schneider

Attraktionen:

Oldimer-Show, Schmied Hoemke, Kettensägen Holzskulpturen,

Der Calbitzer Heimatverein lädt zur Fahrradtour ein

Am Sonnabend, dem 26. August 2017
Treffpunkt: 10:00 Uhr am Vereinshaus „Lämmchen“
Unsere Fahrt läuft unter dem Motto **„Radtour ins Blaue“**
Die gesamte Fahrstrecke wird ca. 18 km umfassen.
Selbstverständlich ist eine ausgiebige Rast vorgesehen, wo ein Imbiss auf uns wartet.
Dabei können wir eine schöne Aussicht auf unser Heimatdorf genießen.
Alle aus nah und fern die gerne radeln sind herzlich eingeladen.
Wir bitten um einen Unkostenbeitrag von 4,00 Euro pro Person, für Kinder 1,00 Euro.
Um Rückmeldung für die Planung bitten wir bis 19. August 2017 an Frau Gertraud Müller unter Tel.: 034361 53281.
Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung!
Bei Regenwetter entfällt die Fahrradtour!

Heimatverein Calbitz e.V.

Hier treffen sich Senioren

Achtung Sommerpause!

Im Monat August 2017 finden **keine** durch die Seniorenbetreuung organisierten Seniorennachmittage in Wermsdorf und den jeweiligen Ortsteilen statt.
Das Büro der Seniorenbetreuung ist von Montag bis Mittwoch von 11:00 bis 12:00 Uhr auch während unserer Sommerpause besetzt.
Die Termine für die Seniorennachmittage im Monat September erscheinen in der Ausgabe des Collmboten Nummer 8/2017 am 23.08.2017 und als Aushänge.
Wir wünschen allen eine schöne und erholsame Urlaubszeit.

Ihre Seniorenbetreuerin Heike Rode

Seniorenreisen

„Wenn jemand eine Reise tut, so kann er was erzählen.“
(Matthias Claudius)

18. September 2017 – Feuerzangenspektakel im Gasthof „Meißner Blick“

Zu unserer nächsten Fahrt geht es nach Seeligstadt zum Feuerzangenspektakel in den „Meißner Blick“.
Nach einem leckeren Mittagessen dreht Spektakulus als Professor Schnautz mit Pfeiffer und seinen Schöölern die Zeit zurück. Natürlich mit dem obligatorischen wöönzigen Schlock selbstgemachter Feuerzangenbowle erleben Sie eine unvergessliche Musikstunde.
Bevor wir die Heimreise antreten, werden wir zum gemeinsamen Kaffeetrinken eingeladen.
(Preis: **58,00 Euro**)
Anmeldungen können **bis 15.08.2017** telefonisch unter 034364 81129 oder persönlich in der Seniorenbetreuung Montag – Mittwoch in der Zeit von 11:00 – 12:00 Uhr entgegengenommen werden.
Der anfallende Unkostenbeitrag ist ebenfalls bis zum 15.08.2017 zu entrichten. Spätere Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Seniorenbetreuerin Heike Rode

Gemeinsamer Seniorennachmittag in Wermsdorf

Am **17.08.2017** findet für unsere Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Wermsdorf und allen Ortsteilen ein zweiter gemeinsamer Nachmittag mit den Bewohnern des Seniorenwohn- und Pflegezentrums „Hubertushof“ Wermsdorf statt. Auf uns wartet ein gemütlicher Nachmittag mit einem kleinen Unterhaltungsprogramm. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Beginn: 14:30 Uhr
Unkostenbeitrag: 3,50 EUR
Anmeldungen können bis 10.08.2017 in der Seniorenbetreuung, Montag bis Mittwoch in der Zeit von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr entgegengenommen werden. Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern unter Tel.: 034364 81129 zur Verfügung.

Ihre Seniorenbetreuerin Heike Rode

Geburtstage

Herzliche Glückwünsche unseren Seniorinnen und Senioren im August 2017

Wermsdorf mit Reckwitz

Frau Polzin, Waltraud	am 01.08.	zum 85. Geburtstag
Frau Thiele, Sabine	am 05.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Müller, Annerose	am 18.08.	zum 70. Geburtstag
Herr Baudach, Hans-Jürgen	am 29.08.	zum 80. Geburtstag

Calbitz

Herr Döring, Gottfried	am 07.08.	zum 85. Geburtstag

Collm

Frau Lewinsky, Margret	am 07.08.	zum 80. Geburtstag

Gröppendorf

Frau Rothkirch, Isolde	am 28.08.	zum 75. Geburtstag

Liptitz

Frau Wolf, Irma	am 20.08.	zum 70. Geburtstag

Luppa

Herr Rosenke, Bernd	am 12.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Ziechner, Regina	am 12.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Schuster, Doris	am 18.08.	zum 80. Geburtstag

Malkwitz

Frau Toth, Gisela	am 06.08.	zum 70. Geburtstag

Anzeigen